

## **Laudation für Markus Ferber, MdEP, anlässlich seines Ausscheidens als Landesvorsitzender der Europa-Union Bayern e.V.**

Nach zwei Jahrzehnten müssen wir uns von unserem Landesvorsitzenden Markus Ferber, MdEP, schweren Herzens verabschieden und so wollen wir heute die Gelegenheit nutzen, ihm für seine besondere Förderung, welche er dem Landesverband der Europa- Union Bayern zuteilwerden ließ, unseren Dank abzustatten.

Seit Mai 2000 führte Herr Markus Ferber ehrenamtlich als Landesvorsitzender die Europa-Union Bayern. Seine europapolitischen Berichte aus Straßburg und Brüssel waren für uns stets richtungsweisend, ermöglichten sie uns doch mit Überzeugung in der Öffentlichkeit verbandspolitisch, überparteilich für die europäische Einigung zu werben bzw. europäisches Bewusstsein zu vermitteln, welches gerade bei nachfolgenden Generationen immer schwieriger wird.

Auch europapolitisch weniger angenehmen Themen gingen Sie nicht aus dem Weg und wir konnten dies in der Öffentlichkeit dementsprechend vertreten. Hiermit wird auch dokumentiert, wie wichtig es für einen Verband wie der Europa-Union ist, welche die europäische Einigung zum Ziel hat, dass sie an der Spitze einen Vorsitzenden bzw. eine Vorsitzende mit politischen Mandat inne hat, um einen reibungslosen europapolitischen Gedankenaustausch mit entsprechenden Informationen zu gewährleisten bzw. wir davon partizipieren.

Höhepunkte unserer Landesversammlungen bildeten die von Herrn Ferber gewonnenen namhaften europäischen Persönlichkeiten als Hauptredner: Bundestagspräsident Dr. Wolfgang Schäuble (als Bundesfinanzminister); die österreichische Außenministerin Dr. Ursula Plassnik (nachmalige Botschafterin Österreichs in Paris und Bern); den ehemaligen Premierminister Luxemburgs Jean Claude Juncker; den Präsidenten des Europäischen Parlaments Martin Schulz sowie EU-Kommissionsmitglied Guenther Oettinger.

Auch hier konnten wir von den geistigen europäischen Zielsetzungen als Soldaten der europäischen Einigung und Multiplikatoren profitieren. Auch hielt der Landesvorsitzende Kontakt zur Bayerischen Staatsregierung, und die für die Europapolitik zuständigen Staatsminister/innen konnten uns ihre europapolitischen Vorstellungen vortragen.

Besonders legte Herr Ferber im Rahmen der Verbundenheit größten Wert auf eine gemeinsame, konstruktive Zusammenarbeit im Landesvorstand - wobei sich die Meinungsunterschiede in Grenzen hielten - sowie mit den Gliederungsverbänden. Ebenso war und ist ihm der Landesverband der Jungen Europäischen Föderalisten Bayern ein besonderes Anliegen und Sie haben ihn mit großer Aufmerksamkeit gefördert.

Auch für die finanzielle Förderung für unsere Landesversammlungen und Veranstaltungen hatten Sie stets ein offenes Gehör und sorgten für entsprechende Fördermöglichkeiten. Der Vorsitzende hinterlässt mit einer soliden Finanzstruktur einen wohlbestellten Landesverband.

Im Jahr 2008 erreichte Herr Ferber nach zähen Verhandlungen mit dem Bundesverband eine für den Landesverband akzeptable Vereinbarung hinsichtlich der finanziellen Beitragsleistungen. Daraus entwickelte sich wieder ein konstruktiver Dialog und die Präsidenten Peter Altmaier MdB (welcher am ersten Bürgerforum 2010 in Straubing mitwirkte) und Rainer Wieland (MdEP, zugleich Vizepräsident des Europäischen Parlaments) besuchten unseren Landesverband.

Herr Ferber, Sie haben die Europa-Union Bayern im Laufe der 70 Jahre ihres Bestehens weiter entwickelt und den heutigen verbandspolitischen Erfordernissen angepasst. Dazu standen Ihnen während Ihrer Amtszeit die Landesgeschäftsführer/in zur Seite: Karl-Heinz Siefert (leider verstorben, aber unvergessen), Johannes Lindinger, Herr und Frau Bömcke und heute Frau Dr. Ute Hartenberger.

Ihre Verdienste um die europäische Integration sowie den Bau des europäischen Einigungswerkes, wurden mit der Verleihung des Bundesverdienstkreuzes am Bande sowie weiteren nationalen und internationalen Auszeichnungen gewürdigt. Innerverbandlich verlieh der Präsident der Europa-Union Deutschland die Ehrennadel in Gold und im letzten Jahr die EUD-Medaille in Silber.

Herr Ferber, Sie bleiben unserer verbandspolitischen europäischen Familie erhalten. Der Kongress der Union Europäischen Föderalisten wählte Sie vor drei Wochen in Valencia zu einem der Vizepräsidenten von Präsident Sandro Gozi, so dass Sie auch hier Ihre europapolitischen Erfahrungen und Gedanken einbringen können. Zugleich gehören Sie auch dem Präsidium der Europa-Union Deutschland in dieser Eigenschaft an.

Auch der Landesverband der Europa-Union Bayern sowie die Landesversammlung als Souverän stattet unserem scheidenden Landesvorsitzenden Markus Ferber ihren Dank für seine besondere Förderung ab und würdigt seine Verdienste um die europäische Einigung (um welche er sich verdient gemacht hat), indem sie ihm als äußeres Zeichen einstimmig zum Ehrenvorsitzenden der Europa-Union Bayern ernannt hat.

Herr Ferber, wir danken, Sie gehören zu uns! Auf eine weitere gute, konstruktive Zusammenarbeit, auch in Ihrer Eigenschaft als Vorsitzender der Hanns Seidel Stiftung!

Anton von Cetto  
Stellvertretender  
Landesvorsitzender

